



# KÜCHE ALS HERZSTÜCK

Fotos: Martin Manolito Maiwald

## Modernes Wohnhaus rückt Genuss und Kommunikation ins Zentrum

Wo ehemals ein marodes Mehrfamilienhaus und eine alte Scheune standen, wohnt nun eine Familie. Ein Gastronom hatte das Grundstück erworben, um dort nach Plänen von R2 Architektur sein neues Domizil bauen zu lassen. Wenn ein Gastronom baut, wundert es nicht, dass die Küche das Herzstück des Hauses wird. Denn nicht nur beruflich verknüpft der Bauherr gerne Genuss mit Begegnung und Kommunikation – auch privat. Ein sehr offenes Wohnkonzept im Erdgeschoss stand daher ganz oben auf der Wunschliste des Bauherrn. Hinzu kamen lichtdurchflutete Räume sowie angesichts der schönen Lage im Grünen eine Verschmelzung von Innen- und Außenraum, eine moderne verschachtelte Bauweise mit Flachdach und eine private Dachterrasse im Obergeschoss mit Aussicht auf ein nahegelegenes Tal. Außerdem sollten möglichst viele echte Materialien wie Holz, Glas oder Beton eingesetzt werden.

Da die alte Scheune auf dem Grundstück ebenfalls abgerissen wurde, konnte das sonnengebleichte Fichtenholz der Scheune weiterverwertet werden. Das Holz wurde ressourcenschonend



upgecyclt und einem Schreiner übergeben, der daraus die Küchenverkleidung und die Tür zur Speisekammer fertigte. Doch nicht nur das Holz sorgt für Naturverbundenheit in der Küche, auch die großzügigen Fenster, die die untere Rückfront des Hauses zur Natur hin öffnen, schaffen die

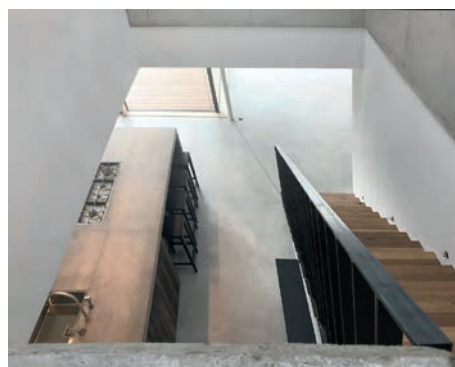
gewünschte Verbindung von Innen- und Außenraum.

In dem Haus mit dem kommunikationsfördernden Wohnkonzept und den fließenden Raumabfolgen sind Erdgeschoss und Obergeschoss über



eine großzügige Galerie verbunden, in welcher auch die Treppe nach oben geführt wird. Zwei Oberlichter im Flachdach über der Galerie sorgen für noch mehr Tageslicht im Wohnraum. Im Erdgeschoss befindet sich der Wohn-, Ess- und Kochbereich mit großzügigem Kamin. An den offenen Wohn-, Ess- und Kochbereich schließt sich die große, teilüberdachte Terrasse an. Im Obergeschoss liegen Schlafzimmer mit Ankleide und zwei Kinderzimmer. Zentral ist ein großer Galeriebereich vor dem Zugang zur Dachterrasse angeordnet, den Eltern und/oder Kinder als Ruhe- und Rückzugsort nutzen.

Damit nichts die Räume verstellt und ihre Klarheit stört, integrierte der Architekt zahlreiche Schränke und Regale als wandbündige Einbau-



möbel. Um ein gesundes Raumklima zu schaffen, hat er den gesamten Innenputz als Lehmputz ausgeführt. In rund zwölf Monaten wurde so das Wohnhaus im Bauhaus-Stil mit seiner zeitlosen und zugleich funktionalen Architektur errichtet. Prägend sind der kubistische Baukörper, die geraden Linien, das moderne Flachdach und die großzügigen Fenster.

(Beteiligte Gewerke siehe S. 88)

[www.r2-architektur.de](http://www.r2-architektur.de)